# Informationen

# Zielgruppe

Personen, die Freude an der Arbeit mit Menschen haben, ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen besitzen und Kinder, Jugendliche sowie hilfebedürftige Menschen individuell im Alltag als nichtfachliche Kraft betreuen möchten.

### Voraussetzungen

Eignungstest / Sprachniveau B1, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als 2 Jahre), vorab absolviertes Orientierungspraktikum von 40 Stunden in einer voll- oder teilstationären Pflegeeinrichtung.

# **Einstieg / Dauer**

Laufender Einstieg; 4,5 bzw 6 Monate Voll-/ Teilzeit (720 UE).

### Unterrichtszeiten

Mo - Fr: von 8:30 bis 15:30 Uhr/ 13:30 Uhr, Ø 40 bzw. 30 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten / Woche

### Unterrichtsform

Der Unterricht findet online mit Präsenzanteilen am Standort statt.

### **Abschluss**

Trägerzertifikat

# Lehrgangskosten / Fördernde Stellen

Arbeitsagenturen und JobCenter über Bildungsgutschein (§81), Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften, Selbstzahler\*innen

### Qualität

Der Lehrgang ist von einer unabhängigen, fachkundigen Stelle (Certqua) nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert.

# **Beratung / Anmeldung**

## **NRW Zentren**



#### Kontakt:

### Fachbereich Sozialpädagogik

**25 99 79 86 25 99 79 86** 

www.erzieher.wifa.de

d bonn erzieher





CERTQUA

Kölner Wirtschaftsfachschule
- Wifa-Gruppe - GmbH

Qualifizierung für reguläre

# Integrationsassistenz

inkl. Betreuungskraft § 53c SGB XI

## Virtuelle Präsenz



Fachbereich Sozialpädagogik

Stand: 03/23

# **Berufsbild**

Als reguläre **Integrationsassistenz** inkl. **Betreuungskraft** unterstützen und begleiten Sie Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf sowie Menschen mit einer besonderen Pflegebedürftigkeit.

Eine Basisqualifizierung nach § 53c SGB XI bietet die Möglichkeit, sich beruflich in der Pflege und Betreuung zu integrieren.



## Methodik / Didaktik

Aktives Lernen durch Lernlandschaften im Präsenzunterricht und betreuten virtuellen Klassenzimmer:

- Tutoren als Lehrkräfte und Lernberater
- Lernskripte und Praxisaufgaben
- begleitete Übungen, Lernaustausch
- Fachseminare und Workshops.

# Module

Fachthemen	Inhalte
Lebenswelten und Diversität	Entwicklungsbesonderheiten     neurologische Erkrankungen     Erwartungen an das Berufsfeld     Querschnittaufgabe Inklusion     pädagogische Handlungskompetenz     Sprachentwicklung     interkulturelles Lernen
Kommunikation und Interaktion	Sprache, Kommunikation     Verhaltens- und Kommunikationsregeln     individueller Ausdruck - Theory of Mind     Emotionsregulation, Rückzug     Kontaktaufnahme, -pflege     Umgang mit herausforderndem Verhalten     Krisensituationen, Konfliktklärung
Rechtliche Grundlagen	<ul> <li>Dokumentation</li> <li>Datenschutz, Schweigepflicht, Haftung</li> <li>Betreuungskräfterichtlinien</li> <li>Pflege-Charta</li> <li>SGB VIII Kinder- und Jugendhilfe § 35a</li> <li>Hilfeplanung nach SGB IX</li> <li>UN-Kinderrechtskonvention</li> </ul>
Mobilität und Pflege	<ul> <li>grundpflegerische Tätigkeiten</li> <li>Hygiene</li> <li>Medikamentenausgabe</li> <li>Ernährung</li> <li>typische Einschränkungen im Alter</li> </ul>
Betreuungsarbeit	<ul><li>Betreuungsaktivitäten in der Praxis</li><li>Zielgruppenorientierte Impulse</li><li>Angebotsplanung</li></ul>
Betriebliche Praxisphase	Betreuungspraktikum in einer Pflegeeinrichtung

# **Sonstiges**

Als zusätzliche Betreuungskraft sind Sie nicht pflegerisch tätig sondern betreuen und aktivieren Pflegebedürftige.

Ihr Ziel ist es, das physische und psychische Wohlbefinden der zu betreuenden Menschen zu fördern.



# Stärkung der Grundkompetenzen (über §81 / §45)

Zur Feststellung Ihrer Eignung und Vermittlung von Basiskenntnissen nutzen Sie vorab unsere modulare Vorschaltmaßnahme.

#### Inhalte:

- · Deutsch und Textanalyse
- Einführung EDV-Anwendung, Kommunikation
- Biographiearbeit, Berufswahlmotive
- · Berufliche Möglichkeiten
- Lernen lernen

https://erzieher.wifa.de

100% Vermittlungsquote